

PRESSEMITTEILUNG

28. August 2006 / PMCode 866

eBay-Auktionsüberwachung BayWatch: Erster Preis als bestes eBay-Research-Tool

Das deutsche Programm BayWatch gewinnt den 1. Preis des "DataUnison Research API Developer Contest" - und zwar in der Kategorie "Bestes Research Tool". Entscheidend für den Gewinn des Wettbewerbs war für die Juroren die neue Funktion "Sofortanalyse".

BayWatch ist das Tool der ersten Wahl, wenn es darum geht, sehr viele eBay-Auktionen auf einmal zu beobachten und nach ihrem Ende statistisch auszuwerten. Käufer und Verkäufer auf dem weltgrößten Online-Marktplatz nutzen die Software gleichermaßen, um den Überblick über aktuelle eBay-Artikel nicht zu verlieren. Außerdem ist BayWatch dazu in der Lage, die bei der Beobachtung erhobenen Daten so auszuwerten, dass sich der aktuelle eBay-Marktpreis von bestimmten Waren erkennen lässt.

1. Platz beim DataUnison Research API Developer Contest

In der Kategorie "Bestes Research Tool" belegt BayWatch mit seiner neuen Funktion "Sofortanalyse" den 1. Platz beim DataUnison Research API Developer Contest.

Bei DataUnison handelt es sich um den offiziellen Reseller des eBay-Marktdaten-Programms. Das ist eine von eBay selbst zur Verfügung gestellte Schnittstelle, über die es möglich ist, direkt auf die Daten beendeter eBay-Angebote zuzugreifen.

Im Juni 2006 rief DataUnison in der ganzen Welt dazu auf, eine Software zu entwickeln, die auf eben diese eBay-Marktdaten zugreift und dabei eine neuartige Technik oder anderweitige Besonderheit an den Tag legt. An diesem Contest beteiligte sich auch BayWatch - mit gutem Grund. Seit 2002 gilt BayWatch als die führende deutsche Software auf dem Gebiet der Marktpreisanalyse und Artikelbeobachtung bei eBay.

Mit der neuen Funktion "Sofortanalyse" erfüllt BayWatch zusätzlich auch die Anforderung einer Marktrecherche "on the fly". Damit benötigt der Benutzer nur noch einige wenige Sekunden, um passend zu einem Produkt eine umfangreiche Marktanalyse zu starten.

Abgelaufene Auktionen sofort auswerten

Bisher müssen die BayWotch-Anwender erst laufende Angebote über die Suche aufspüren und einlesen, um sie dann zu speichern und zu beobachten. Anschließend müssen sie auf das Auktionsende warten und die gespeicherten Daten aktualisieren, um im letzten Arbeitsschritt eine Statistik erstellen zu können. Der Anwender muss also bislang immer einen gewissen zeitlichen Vorlauf in Kauf nehmen, bevor er auf die Ergebnisse zugreifen kann. Kurzum: Wer wissen möchte, was eine bestimmte Digitalkamera im Schnitt bei eBay einbringt, muss ein paar Tage Zeit investieren, um das Ergebnis in Erfahrung zu bringen.

Die Einbindung der eBay-Marktdaten direkt in BayWotch sorgt dafür, dass der Benutzer sehr viel schneller als je zuvor mit aktuellen Zahlen arbeiten kann. In gewohnter BayWotch-Manier gibt der Benutzer dabei ein Stichwort - z.B. den Produktnamen - und zusätzliche Suchfilter wie z.B. die Kategorie oder den Preisbereich vor. Wird die Suche gestartet, ist bereits Sekunden später ein ausführliches Analyseergebnis auf dem Bildschirm zu sehen. Die darin enthaltenen Informationen lassen keine Wünsche offen: Durchschnittspreise, Preisbereiche, Laufzeiten, Wochentag- und Uhrzeit, Auktionstypen, Kategorien und Verkaufsoptionen werden in aussagekräftigen Diagrammen und in detaillierten Tabellen aufgeschlüsselt.

Entwickler Elmar Denkmann: "Da BayWotch nun einen direkten Zugriff auf alle bereits abgelaufenen Auktionen bietet, lassen sich Preisanalysen ohne Verzögerungen durchführen. Ein Verkäufer, der wissen möchte, zu welchem Preis eine bestimmte DVD-Sammelbox bei eBay über den Tisch geht, kann sich die zuvor nötige Observierung passender eBay-Versteigerungen komplett sparen und gleich auf die Daten bereits abgelaufener Auktionen zugreifen."

Sofortanalyse steht in allen BayWotch-Versionen parat

Die Besonderheit: Jeder Anwender kann die BayWotch-Sofortanalyse nutzen! Die neue Funktion steht in sämtlichen BayWotch-Lizenzen zur Verfügung, so auch in der kostenlosen Light-Version.

Der Trick: Jeder Kunde führt ein eigenes Guthabenkonto, das er auf der BayWotch-Homepage anlegen und hier auch verwalten kann. Sobald eine neue Statistik in Auftrag gegeben wird, erhebt BayWotch einen kleinen Geldbetrag, der ebenso bequem wie automatisch vom Guthabenkonto abgebucht wird. Elmar Denkmann: "Das ist vergleichbar mit dem Abtelefonieren einer Telefon-Prepaid-Karte. So kann jeder Anwender den neuen Dienst entsprechend seiner Möglichkeiten nutzen, ohne durch fixe monatliche Gebühren oder hohe Lizenzkosten ausgebremst zu werden."

Wichtig: In der aktuellen BayWotch-Version ist die Sofortanalyse noch nicht enthalten. Sie startet voraussichtlich im November 2006 und wird dann in eine neue BayWotch-Fassung eingebunden. (4370 Zeichen, zum kostenlosen Abdruck freigegeben)

Homepage: <http://www.baywotch.de>

Link zur Wettbewerbsseite bei DataUnison:

http://developer.dataunison.com/pages/developers_area/ebay_research_api/developer_contest.html

Link zum eBay Blog:

http://ebaydeveloper.typepad.com/dev/2006/08/winners_of_data.html

Screenshots (JPG): <http://typemania.de/presse>

Der Presstext als RTF-Datei: <http://typemania.de/presse>

Informationen zum Anbieter

Elmar Denkmann Software Entwicklung und Vertrieb, Rothe Gasse 30, 52224 Stolberg

Tel: 02402 / 750626 / Fax: 02402 / 750627

E-Mail: info@baywotch.de

Web: www.baywotch.de

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Pressebüro Typemania GmbH

Carsten Scheibe, Werdener Str. 10, 14612 Falkensee

Tel: 03322-50 08-0, Fax: 03322-50 08-66

E-Mail: Pressedienst@typemania.de

Web: www.typemania.de/presse

Gerne vermitteln wir Ihnen ein Interview oder versorgen Sie mit weiterführenden Informationen.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns über Veröffentlichungen auf dem Laufenden halten. Bei Online-Texten reicht uns ein Link, ansonsten freuen wir uns über ein Belegexemplar, einen Scan, ein PDF oder über einen Sendungsmitschnitt.